

## Beispiel 2

### Ein- oder Mehrfamilienhaus

#### 1. Dachflächen

##### D1 - D4 Teildachflächen des Einfamilienhauses:

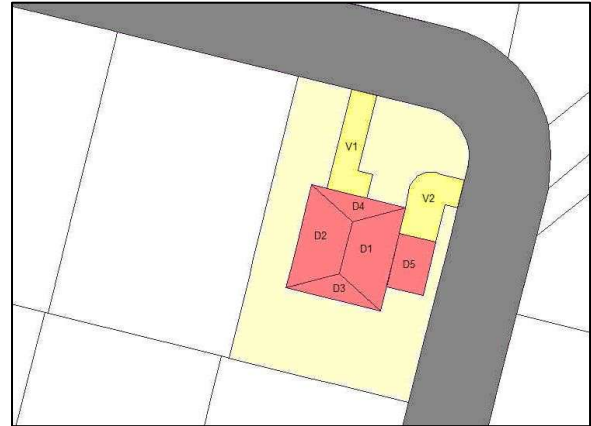
Normaldach, anfallendes Niederschlagswasser wird in die Regenwasserkanalisation eingeleitet.

##### D2 - D3 Teildachflächen des Einfamilienhauses:

Normaldach, anfallendes Niederschlagswasser wird in eine Zisterne (5m<sup>3</sup>) ohne Notüberlauf eingeleitet.

##### D5 - Dachfläche des Carports:

Gründach, anfallendes Niederschlagswasser wird in die Kanalisation geleitet.



#### 2. Befestigte Flächen

##### V1 - Weg zum Haus:

teildurchlässig 1 (Verbundsteinpflaster), anfallendes Niederschlagswasser wird auf dem Grundstück versickert.

##### V2 - Auffahrt zum Carport:

teilversiegelt 2 (Rasengittersteine), anfallendes Niederschlagswasser wird auf die Straße geleitet und dort der Straßenkanalisation zugeführt.

#### 3. Allgemein

Die angegebene Zisterne hat keinen Notüberlauf in die Kanalisation. Das dort anfallende Niederschlagswasser wird als Brauchwasser im Haushalt genutzt.

**Diese Angaben sind folgendermaßen auf das Erfassungsblatt zu übertragen:**

Bezeichnung	Flächengröße m <sup>2</sup>	Dachflächen		Entsorgung des Niederschlagswassers			
		Normaldach	Gründach	Kanal bzw. Straße	mit Notüberlauf		nicht am Kanal angeschlossen
					Versickerungsanlage	Zisterne	
D1	20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D2	20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
D3	7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
D4	7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D5	12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bezeichnung	Flächengröße m <sup>2</sup>	befestigte Flächen			Entsorgung des Niederschlagswassers			
		vollversiegelt	teilversiegelt 1	teilversiegelt 2	Kanal bzw. Straße	mit Notüberlauf		nicht am Kanal angeschlossen
					Versickerungsanlage	Zisterne		
V1	16	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
V2	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

#### Zisterne

mit Notüberlauf

Speichervolumen: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
(mindestens 2 m<sup>3</sup>)

#### Nutzung:

- Gartenbewässerung  
 Brauchwasser

#### Versickerungsanlage

mit Notüberlauf:

Stauvolumen: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
(mindestens 2 m<sup>3</sup>)

**Beispielberechnung der gebührenrelevanten Fläche:**

Ermittelte Fläche (m <sup>2</sup> )	Faktor	Gebührenpflichtige Fläche (m <sup>2</sup> )
-------------------------------------	--------	---

**1. In den Kanal einleitende Dachfläche:**

1.1 Normaldach	27	0,9	24,3
1.2 Gründach	12	0,3	3,6

**2. In den Kanal einleitende befestigte Fläche:**

2.1 vollständig versiegelt	0	0,9	0
2.2 stark versiegelt	0	0,6	0
2.3 wenig versiegelt	20	0,3	6

**3. Zisterne:**

Speichervolumen: 5m<sup>3</sup>

3.1 Zisterne mit Brauchwassernutzung	0	abzgl. 15m <sup>2</sup> je m <sup>3</sup>	0
3.2 Zisterne zur Gartenbewässerung	0	abzgl. 8m <sup>2</sup> je m <sup>3</sup>	0

Gültig nur für Zisternen, die fest installiert und mit dem Boden verbunden sind sowie ein Mindestfassungsvolumen von 2 m<sup>3</sup> aufweisen.

**4. Versickerungsanlage:**

Fassungsvolumen: 6m<sup>3</sup>

4.1 Versickerungsanlage	0	0,2	0
-------------------------	---	-----	---

Gültig nur für Versickerungsanlagen mit einem Mindestfassungsvolumen von 2 m<sup>3</sup> und einem Stauvolumen von 1 m<sup>3</sup> je angefangener 25 m<sup>2</sup> angeschlossener Fläche

<b>GEBÜHRENPFLICHTIGE GESAMTFLÄCHE:</b>			<b>33,9</b>
---	--	--	-------------

Die hieraus zu entrichtende Niederschlagswassergebühren, werden erst nach vollständiger Flächenermittlung durch die sich anschließende Gebührekalkulation ermittelt.